



Dezernat, Dienststelle  
I/37

## Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	02.05.2023

### "Sachstand Einrichtung von Kinderfeuerwehren", Beantwortung einer Anfrage der Fraktion FDP (AN/0564/2023)

Auf die Anfrage der Fraktion FDP antwortet die Verwaltung wie folgt:

Der Betrieb einer Kinderfeuerwehr bei der Feuerwehr Köln ist im Rahmen eines Pilotprojektes an den Standorten Rodenkirchen, Lövenich und Dellbrück in der Umsetzung.

Das kooperative Projekt mit der Universität zu Köln hat im Ergebnis ein pädagogisches Konzept ergeben, mit welchem die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Kooperationsgemeinschaften mit Einrichtungen der offenen Ganztagsbetreuung an Grundschulen eingehen können. In den Betreuungseinrichtungen werden mit dem Thema attraktive Nachmittagsprogramme in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr angeboten, die einen immensen Zulauf generieren und nur begleitend von den Betreuungseinrichtungen geplant werden müssen. Inhaltlich bietet das vorhandene pädagogische Konzept der Universität Köln eine sehr hohe fachliche Reife, was in der Folge zu einem verminderten Qualifizierungs- und Vorbereitungsaufwand für die beteiligten Stellen führt.

Mit Hilfe dieses landesweit einzigartigen Ansatzes geht die Feuerwehr Köln neue Wege in der Umsetzung von Angeboten in der Kinderfeuerwehr. Dies erfolgt mit der klaren Zielvorgabe, einen qualitativ hochwertigen Kinderfeuerwehrbetrieb unter den machbaren organisatorischen und finanziellen Aufwänden zu gestalten. Auf Grundlage des pädagogischen Konzeptes der Universität Köln, der gewonnenen Erkenntnisse im praktischen Betrieb sowie nach notwendigen Anpassungen in der Organisation an den Standorten Rodenkirchen, Lövenich und Dellbrück

wurden die Formate vorübergehend und nach den örtlichen und rechtlichen Gegebenheiten angepasst. Für die Umsetzung neuer Kooperationsgemeinschaften werden aktuell gezielt Gruppen angesprochen, welche über eine Kooperation mit einer offenen Ganztagsbetreuung verfügen.

Durch das Land NRW erfolgt eine Sachmittelförderung für Kinderfeuerwehren. Ein Antrag der Feuerwehr Köln auf eine bedarfsgerechte monetäre Umwidmung der Förderung wurde abgelehnt.

Im Anschluss an die Pilotphase an den Standorten Rodenkirchen, Lövenich und Dellbrück ist unter Einbeziehung der gewonnenen Erkenntnisse der sukzessive Ausbau des Kinderfeuerwehrbetriebes in der Stadt Köln geplant.

In die Planungen für den sukzessiven Ausbau des Kinderfeuerwehrbetriebes in der Stadt Köln werden auch Werbe- und Informationsangebote mit aufgenommen.

Gez. Blome